

Inhalt

Vorwort	5
1. Einleitung: Bildung und Erziehung neu denken	7
2. Bilder von Bildung	9
3. „Bildungsanarchie und Bildungsfürsorge“: Bildung zwischen Staat und Markt	15
4. Vorurteil I: „Bildungsprivatisierung privilegiert die Privilegierten!“	18
5. Vorurteil II: „Nur der Staat schafft soziale Gleichheit in Schule und Bildung!“	26
6. Vorurteil III: „Ein freier Bildungsmarkt schafft Chancengerechtigkeit!“	34
7. Vorurteil IV: „Bildungsstandards erlauben sinnvolle Leistungskontrolle!“	39
8. Bildungspartizipation und demokratische Erziehung	43
9. Der Staat als Regisseur, die Zivilgesellschaft als Trägerin des Bildungswesens	48
10. Praktische Umsetzung I: Bildungssparen statt Bausparen	58

11. Praktische Umsetzung II: Bildungspflicht statt Schulpflicht	63
12. Praktische Umsetzung III: Bildungsgutscheine als Wettbewerbselement	66
13. Der Lehrer als Coach: Chancen und Grenzen neuer Rollenbilder	70
14. Lernstrategien, Chancengerechtigkeit und pädagogische Wertschätzung	77
15. Drei Randbedingungen fruchtbaren Lernens: Kontextualität, Dialogizität, Inkommensurabilität	82
16. Das Ziel: Bildung als Entdeckungsreise in Freiheit	89
Literatur	94
Der Autor	97
Die Walter-Raymond-Stiftung	98
Veröffentlichungen der Walter-Raymond-Stiftung	99